

Schrey und Jäger triumphieren im ersten Rennen am Red Bull Ring

- Heimsieg für den Österreicher Thomas Jäger in der ADAC GT4 Germany
- McLaren-Duo Benyahia/Fagg gewinnt die Juniorwertung
- Braun und Grotstollen sichern die Tropy-Wertung

Spielberg, Österreich. Michael Schrey (36/Wallenhorst) und Thomas Jäger (24/AUT, beide Hofor Racing by Bonk Motorsport) holen sich im Samstagsrennen der ADAC GT4 Germany am Red Bull Ring in Österreich ihren ersten Sieg in der Saison 2019. Das BMW-Duo triumphierte vor Charles Fagg (19/GBR) und Michael Benyahia (18/MAR, beide Team GT) im McLaren 570S GT4 und den Markengefährten Stephan Grotstollen (50/Langenhagen) und Georg Braun (48/Pfullingen, beide MRS Besagroup Racing Team). „Wir sind schon mit dem Wissen angereist, dass unser Auto gut auf die Strecke passt. Es lag somit an uns Fahrern, keine Fehler zu machen. Das ist uns gelungen und stimmt uns übergücklich. Heute wird gefeiert“, jubelte Lokalmatador Jäger über den Heimsieg in der Steiermark.

Den Grundstein für den Triumph legte Jägers Teamkollege Michael Schrey bereits in der Startphase. Direkt bei der Anfahrt auf die erste Kurve zog er an dem von Pole-Position gestarteten BMW von Thomas Tekaats (27/Wallhausen, MRS Besagroup Racing Team) vorbei. „Als die Ampeln auf Grün sprangen, habe ich ein bisschen schneller reagiert. Ich konnte den Schwung mitnehmen und mich an die Spitze setzen“, beschreibt er die Situation.

Im weiteren Rennverlauf griff auch McLaren-Pilot Charles Fagg in den Zweikampf um die Führung mit ein, nach dem Pflichtboxenstopp zur Rennmitte übernahm jedoch Teamkollege Wagenpartner Jäger wieder die Spitzenposition. Von diesem Platz aus ließ sich der Österreicher bis zum Rennende nicht mehr verdrängen. „Da wir etwas Probleme mit dem Reifenabbau hatten, musste ich im Cockpit mächtig kämpfen. Da war es sehr schwierig, das Auto am Limit zu bewegen“, stellt Jäger klar.

Thomas Tekaats Teamkollege Franjo Kovac (64/Borken) musste in der zweiten Rennhälfte Platz zwei abgeben und beendete das Rennen auf Position 13, die Verfolgerrolle von Jäger nahm der zweite MRS-BMW M4 GT4 mit Georg Braun ein. Nach einem über mehrere Runden währenden Duell mit Michael Benyahia im McLaren musste er schließlich Rang zwei abgeben und beendete das Rennen als Dritter, durfte sich gemeinsam mit Teamkollege Grotstollen noch über den Sieg in der Tropy-Wertung freuen.

„Mein ganzer Stint lief sehr gut. Ich hatte mir den vor mir fahrenden BMW über einige Runden zurecht gelegt, bevor ich zum entscheidenden Manöver ansetzte“, erklärt der in Monaco lebende Marokkaner Benyahia. „Mit Platz zwei sind wir sehr zufrieden. Wir hatten über das Wochenende einige technische Probleme. Selbst am Renntag mussten wir noch den Turbo tauschen. Das Resultat ist eine Leistung des gesamten Teams“, ergänzte Partner Fagg. Das Duo konnte zudem auch die Junior-Wertung für sich entscheiden.

Mit den Rängen vier und fünf machten zwei weitere M4 GT4 ein starkes BMW-Resultat perfekt. Claudia Hürtgen (47/Aachen) und Michael Fischer (23/AUT, beide Hofor Racing by Bonk Motorsport) lagen vor Marius Zug (16/Pfaffenhofen) und Gabriele Piana (32/ITA, beide RN Vision STS Racing Team). Beide Duos mussten das Rennen von Ende des Feldes aus beginnen.

MEDIA INFORMATION

Platz sechs ging an den Mercedes-AMG GT4 von Hamza Owega (27/Köln) und Jusuf Owega (17/Köln, beide GetSpeed Performance) vor den beiden KTM X-Bow GT4 von Laura Kraihamer (27/AUT) und Reinhard Kofler (34/AUT, beide True Racing) sowie Mads Siljehaug (23/NOR) und Eike Angermayr (20/AUT, beide Felbermayr-Reiter). Hinter dem Audi R8 LMS von Mike Beckhusen (19/Berlin) und Markus Lungstrass (36/Köln, beide racing one) komplettierte der Mercedes-AMG GT4 von Oliver Mayer (61/Ingolstadt) und Jan Philipp Springob (18/Olpe, beide BREMOTION) die Top Zehn des Samstagsrennen der ADAC GT4 Germany am Red Bull Ring.

Termine ADAC GT4 Germany 2019

26. - 28.04.2019	Motorsport Arena Oschersleben
07. - 09.06.2019	Red Bull Ring (A)
09. - 11.08.2019	Circuit Zandvoort (NL)
16. - 18.08.2019	Nürburgring
13. - 15.09.2019	Hockenheimring Baden-Württemberg
27. - 29.09.2019	Sachsenring

Pressekontakt**ADAC GT4 Germany**

Oliver Müller, Müller Mediahouse, Tel.: +49 (0) 151 41206022, E-Mail: oliver@muellermediahouse.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de
Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport